Information des Bürgermeisters

1. Sitzung des Gemeinderates vom 5. Mai 2015

12. Mai 2015 Veröffentlichung an der Anschlagtafel beim Rathaus

12. Mai 2015 Zustellung an die Abonnenten

Information des Bürgermeisters

1. Sitzung des Gemeinderates vom 5. Mai 2015

Gemeinderatssitzungen

Protokollführer und Stellvertreter, Bestellung

Gemäss Art. 48 Abs. 3 des Gemeindegesetzes ist über die einzelnen Sitzungen des Gemeinderates ein Beschlussprotokoll zu führen.

In der Geschäftsordnung des Gemeinderates ist in § 6, Abs. 1 festgelegt, dass der Gemeinderat aus den Angehörigen der Gemeindeverwaltung einen Protokollführer und dessen Stellvertreter wählt, welcher bei geheimen Wahlen auch als Stimmzähler amtiert.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat bestellt Roger Meier zum Protokollführer des Gemeinderates und Monja Camponovo zu dessen Stellvertreterin.

Beschluss: Gemäss Antrag, einstimmig

Fraktionserklärungen / Fraktionsbildungen

Fraktionserklärung der Fortschrittlichen Bürgerpartei (FBP) Vaduz:

„Bezugnehmend auf die Geschäftsordnung des Gemeinderates vom 19. September 1984 (letzte Änderung am 8. Mai 2007) erklären die nachfolgenden Mitglieder des Gemeinderates sich zur Fraktion der Fortschrittlichen Bürgerpartei (FBP) zusammen zu schliessen:

- Gemeinderat Manfred Bischof
- Gemeinderätin Hannelore Eller-Hemmerle
- Gemeinderat Manfred Ospelt
- Gemeinderat Toni Real
- Gemeinderätin Priska Risch-Amann
- Gemeinderat Philip Thöny
- Gemeinderat Thomas Vogt

Die Funktion des Fraktionssprecher wird von Gemeinderat Manfred Bischof bekleidet.“

Fraktionserklärung der Vaterländischen Union (VU) Vaduz:

„Hiermit erklären die unterzeichneten Mitglieder des Gemeinderates von Vaduz ihre Absicht, nach § 12 Abs. 2 Geschäftsordnung des Gemeinderates eine Fraktion zu bilden.

Mitglieder der ‚Fraktion Vaterländische Union‘ sind die unterzeichneten, namentlich aufgeführten Mitglieder des Gemeinderates von Vaduz. Den Vorsitz der Fraktion übt Antje Moser aus (Fraktionssprecherin).

- Gemeinderat Josef Feurle
- Gemeinderat Frank Konrad
- Gemeinderätin Antje Moser
- Gemeinderat Philip Schädler
- Gemeinderat Patrick Wille

Die Fraktion der Vaterländischen Union bekräftigt ihre Absicht, sich im Sinne des Mottos des Leitbildes von Vaduz aus dem Jahre 1998 (Politik ist Sorge um das Gemeinwohl) nach bestem Wissen und Gewissen für Vaduz und seine Einwohner einzusetzen.“

Die beiden Fraktionserklärungen werden zur Kenntnis genommen und dem Bürgermeister jeweils schriftlich und unterzeichnet übergeben.

Wahl Bürgermeister-Stellvertreterin /
Wahl Bürgermeister-Stellvertreter

Der Bürgermeister informiert über das Wahlprozedere. Gemäss § 30 der Geschäftsordnung des Gemeinderates vom 19. September 1984 in der Fassung vom 8. Mai 2007 werden die dem Gemeinderat obliegenden Wahlen geheim vorgenommen, soweit der Gemeinderat nicht eine offene Wahl beschliesst.

Er weist zudem darauf hin, dass gemäss Erklärung der Fürstlichen Regierung, die zu wählenden Personen nicht in Ausstand zu treten haben und selbst an der Wahl teilnehmen können.

Antrag Bürgermeister:

Die Wahl des Bürgermeister-Stellvertreters oder der -Stellvertreterin erfolgt in offener Abstimmung.

Beschluss: gemäss Antrag, einstimmig

Der Bürgermeister ersucht um Wahlvorschläge.

Der FBP-Fraktionssprecher verliest folgende Erklärung:

„Die Fortschrittliche Bürgerpartei hat anlässlich der Gemeinderatswahlen vom 15. März 2015 die Mehrheit errungen und einen weiteren Sitz im Gemeinderat hinzugewonnen. Die Wählerinnen und Wähler haben der Fortschrittlichen Bürgerpartei mit diesem klaren Votum wiederum die Führungsverantwortung im Gemeinderat sowie im Bürgermeisteramt übertragen. Für diesen grossen Vertrauensbeweis bedanken sich das gesamte Kandidatenteam sowie der amtierende und neue Bürgermeister Ewald Ospelt bei den Stimmberechtigten. Wir werden diese Führungsverantwortung wahrnehmen und den Wählerwillen umsetzen.

Jede gewählte Gemeinderätin und jeder gewählte Gemeinderat kann im Zuge der vergangenen Wahlen auf Unterstützer und Helfer zurückblicken. Damit sind wir von verschiedensten Personen- und Wählergruppen aufgefordert worden, unsere Gemeinde nachhaltig zu gestalten und zum Wohle aller in eine gedeihliche Zukunft zu führen.

Wir sind überzeugt, dass sich eine Gemeinschaft nur durch die Integration verschiedener Kräfte, Meinungen und Ideen weiterentwickeln kann. In diesem Sinne laden wir die Fraktion der Vaterländischen Union ein, Mitverantwortung zu übernehmen und die Zukunft der Gemeinde Vaduz zusammen mit der Fortschrittlichen Bürgerpartei zu gestalten. Destruktive Auseinandersetzungen und persönliche Anfeindungen lehnen wir strikte ab. Wir setzen uns für eine gemeinsame Entwicklung unserer Gemeinde mit konstruktiven, kreativen Argumenten und Taten ein.

Als Zeichen der Gemeinsamkeit unterbreitet die Gemeinderatsfraktion der Fortschrittlichen Bürgerpartei Herrn Gemeinderat Patrick Wille von der Vaterländischen Union das Angebot, das verantwortungsvolle Amt des Vize-Bürgermeisters für die Mandatsperiode 2015 bis 2019 wahrzunehmen. Wir freuen uns darauf, die Aufgabenstellungen im Gemeinderat, in den Kommissionen, Arbeitsgruppen und Stiftungen gemeinsam und tatkräftig umzusetzen.

Für die FBP-Fraktion im Gemeinderat.“

Auf Nachfrage des Bürgermeisters erfolgen keine weiteren Vorschläge zur Wahl des Bürgermeister-Stellvertreters.

Wahl Vizebürgermeister:

Der Gemeinderat wählt Patrick Wille (VU), Austrasse 19a, 9490 Vaduz, für die Legislatur 2015 bis 2019 zum Vizebürgermeister.

Beschluss: Gemäss Antrag, einstimmig

Kommissionenbildung und Besetzung von Delegierten für die Legislaturperiode 2015 – 2019

Zur Bestellung der Kommissionen und Delegierten der Gemeinde Vaduz haben zwei Vorbesprechungen mit Vertretern der Fraktionen stattgefunden.

1 Wahl- und Abstimmungskommission:

Vorsitz:	Bürgermeister Ewald Ospelt	FBP
Mitglieder:	Florin Kofler Fürst-Franz-Josef-Strasse 38, 9490 Vaduz	FBP
	Ludwig Walch Untere Pradafant 12, 9490 Vaduz	FBP
	Georges Berger Austrasse 11, 9490 Vaduz	VU
	Andrea Vogt Schaanerstrasse 10, 9490 Vaduz	VU
	Klaus Biedermann Im Mühleholz 39, 9490 Vaduz	FL
Ersatz- Mitglieder:	Christina Bissegger Am Irkales 4, 9490 Vaduz	FBP
	Rainer Kühnis Jägerweg 5, 9490 Vaduz	VU
Sekretariat:	Monja Camponovo	Kanzlei

2 Stimmzähler:

Mitglieder:	Nicole Verling-Schmid Försterweg 1, 9490 Vaduz	FBP
	Isabella Sele Pradafant 36, 9490 Vaduz	FBP
	Hansjörg Amann Kornweg 9, 9490 Vaduz	VU
	Martin Hemmerle Im Güetli 2, 9490 Vaduz	VU

Ersatz-	Simon Tinner	FBP
Mitglieder:	Egertastrasse 14a, 9490 Vaduz	
	David Meier	FBP
	Im Mühleholz 23, 9490 Vaduz	
	Andreas Hemmerle	VU
	Im Güetli 4, 9490 Vaduz	
	Vanessa Roperti	VU
	Floraweg 10, 9490 Vaduz	

3 Gemeindegeschulrat:

Vorsitz:	GR Priska Risch-Amann	FBP
Mitglieder:	GR Josef Feurle	VU
	Claudia Mehser	Elternvereinigung Äule
	Egertastrasse 31, 9490 Vaduz	
	Petra Miescher	Elternvereinigung Ebenholz
	Bartlegroschstrasse 17, 9490 Vaduz	
	Kaplan Pius Rüegg	Katholisches Pfarramt
	Florinsgasse 15, 9490 Vaduz	
	Dietmar Fesenmeier	Schulleiter Primarschulen Vaduz
	Fürst-Franz-Josef-Strasse 38, 9490 Vaduz	
	Patrik Vogt	
	Schaanerstrasse 10, 9490 Vaduz	
	Nancy Barouk-Hasler	
	Mitteldorf 29, 9490 Vaduz	
Sekretariat:	Gerlinde Mock	Primarschulen Vaduz

4 Grundverkehrskommission:

Vorsitz:	BM Ewald Ospelt	FBP
Mitglieder:	GR Manfred Ospelt	FBP
	GR Toni Real	FBP
	GR Josef Feurle	VU
	GR Frank Konrad	VU
Ersatz-		
Mitglieder:	GR Philip Thöny	FBP
	GR Philip Schädler	VU
Sekretariat:	Roger Meier	Kanzlei

5 Sicherheitskommission:

Vorsitz:	BM Ewald Ospelt	FBP
Mitglieder:	VBM Patrick Wille	VU
	Kdt Martin Konrad	Feuerwehr Vaduz
	Kdt Stv Alfred Verling	Feuerwehr Vaduz
	Martin Laukas (b.B.)	Liegenschaftsverwaltung
	Andreas Büchel (b.B.)	Rheinkommission
	Marco Maierhofer (b.B.)	Forstdienst
	Tobias Vollmar (b.B.)	Werkbetrieb
	Vertreter Gemeindepolizei (b.B.)	Gemeindepolizei
	Vertreter Samariter (b.B.)	Samariterverein Vaduz

10 Jahrmarktkommission:

Vorsitz:	Markus Hemmerle Im Gütli 4, 9490 Vaduz	VU
Mitglieder:	Rigobert Wolf Aubündt 10, 9490 Vaduz	FBP
	Josef Feurle Dammweg 10, 9490 Vaduz	VU
	Andrea Marxer Aubündt 18, 9490 Vaduz	FBP
	Joe Verling Im Gässle 11, 9490 Vaduz	VU
Sekretariat:	Markus Hemmerle	
Verwaltung:	Roger Meier	Kanzlei

11 Jugendkommission:

Vorsitz:	VBM Patrick Wille	VU
Mitglieder:	Anna Kofler Fürst-Franz-Josef-Strasse 38, 9490 Vaduz	FBP
	Raffaele Ospelt Fürst-Franz-Josef-Strasse 98, 9490 Vaduz	Pfadfinder Vaduz
	Claudia Veit	Offene Jugendarbeit (OJA)
Sekretariat:		
Verwaltung:	Monja Camponovo	Kanzlei

12 Kulturkommission:

Vorsitz:	GR Antje Moser	VU
Mitglieder:	Flurina Seger Meierhofstrasse 4, 9490 Vaduz	FBP
	Pascal Seger Jägerweg 6, 9490 Vaduz	FBP
	Alexandra Schädler Gewerbeweg 3, 9490 Vaduz	VU
	Hanny Büchel Wingertgasse 13, 9490 Vaduz	VU
Sekretariat:		
Verwaltung:	Monja Camponovo	Kanzlei

13 Personalkommission:

Vorsitz:	BM Ewald Ospelt	FBP
Mitglieder:	VBM Patrick Wille	VU
Sekretariat:	Vera Märkli	Personaldienste

14 Betriebliche Vorsorgekommission:

Vorsitz:	BM Ewald Ospelt	FBP
Mitglieder:	GR Hannelore Eller-Hemmerle	FBP
	GR Philip Schädler	VU
	Harald Gassner	Vertreter Mitarbeiter
	Martin Laukas	Vertreter Mitarbeiter
	Lorenz Ospelt	Vertreter Mitarbeiter
Sekretariat:	Vera Märkli	Personaldienste

15 Schulwegsicherungskommission:

Vorsitz:	GR Manfred Ospelt	FBP
Mitglieder:	GR Josef Feurle	VU
	Karin Rumpold	Elternvereinigung Äule
	Eibenweg 5, 9490 Vaduz	
	Clemens Laternser	Elternvereinigung Ebenholz
	Fürst-Franz-Josef-Strasse 90, 9490 Vaduz	
	Evelyne Keller	Primarschulen Vaduz
	Stelzagass 49, 9487 Gamprin	
	Vertreter Gemeindepolizei	Gemeindepolizei
Sekretariat:	Gerold Harder	Bauverwaltung, Abt. Tiefbau

16 Seniorenkommission:

Vorsitz:	GR Hannelore Eller-Hemmerle	FBP
Mitglieder:	Hans Lorenz	FBP
	Im Mühleholz 5, 9490 Vaduz	
	Susanna Kranz-Reuteler	
	Pradafant 30, 9490 Vaduz	
	Johann Ott	VU
	Untere Pradafant 5, 9490 Vaduz	
	Hanny Büchel	VU
	Wingertgasse 13, 9490 Vaduz	
Sekretariat:		
Verwaltung:	Roger Meier	Kanzlei

17 Sportkommission:

Vorsitz:	GR Thomas Vogt	FBP
Mitglieder:	Florian Meier	FBP
	Pradafant 20, 9490 Vaduz	
	Renate Lageder	FBP
	Zollstrasse 11, 9490 Vaduz	
	Ewald Wolf	VU
	Landstrasse 9, 9490 Vaduz	
	Volker Frommelt	VU
	Im Quäderle 25, 9490 Vaduz	
Sekretariat:	Monja Camponovo	Kanzlei

18 Forst- und Umweltkommission:

Vorsitz: GR Philip Thöny FBP

Mitglieder: Florin Lins FBP

Wingertgasse 1, 9490 Vaduz

Hansjörg Vogt VU

Am Exerzierplatz 23, 9490 Vaduz

Lorenz Wohlwend VU

Drescheweg 7, 9490 Vaduz

Michael Fasel

Kirchstrasse 35, 9490 Vaduz

Sekretariat:

Verwaltung: Monja Camponovo Kanzlei

19 Verpachtungskommission:

Vorsitz: GR Toni Real FBP

Mitglieder: GR Frank Konrad VU

Vertreter Bürgergenossenschaft Bürgergenossenschaft Vaduz

St. Florinsgasse 7, 9490 Vaduz

Sekretariat: Monja Camponovo Kanzlei

20 Delegierte zum Verein für Abfallentsorgung (VfA):

Delegierte: GR Philip Thöny FBP

VBM Patrick Wille VU

21 Delegierter zum Verein Vaduzer Heimatkunde (VVH):

Delegierte: GR Antje Moser VU

22 Delegierter zum Verein Standortmarketing Vaduz e.V.:

Delegierter: Roger Meier Kanzlei

23 Delegierter zur Wohnbaugenossenschaft Liechtenstein:

Delegierter: GR Manfred Ospelt FBP

24 Delegierter zum Abwasserzweckverband der Gemeinden Liechtensteins (AZV):

Delegierter: BM Ewald Ospelt FBP

25 Delegierter zur Betriebskommission AZV:

Delegierter: Andreas Büchel Bauverwaltung, Abt. Tiefbau

26 Gruppenwasserversorgung Liechtensteiner Oberland (GWO):

Delegierter: BM Ewald Ospelt FBP

27 Josef Gabriel von Rheinberger-Preisgericht:

Vorsitz:	GR Antje Moser	VU
Mitglieder	Cornelia Meier-Spoerri Im Mühleholz 23, 9490 Vaduz	FBP
	Regina Pfitscher-Konrad Lochgass 5, 9490 Vaduz	FBP
	Susanne Eberle-Strub Pradafant 6, 9490 Vaduz	FBP
	Hanny Büchel Wingertgasse 13, 9490 Vaduz	VU
	Alexandra Schädler Gewerbeweg 3, 9490 Vaduz	VU
	Barbara Rheinberger Beckagässli 2, 9490 Vaduz	Vertretung Familie Rheinberger
Sekretariat:	Monja Camponovo	Kanzlei

28 Verwaltungskommission „Sondervermögen Familienhilfe“:

Mitglieder:	GR Hannelore Eller-Hemmerle	FBP
	Irène Ospelt-Büeler Altenbach 24, 9490 Vaduz	Vorstand Familienhilfe FL
	Yvonne Ospelt Drescheweg 4, 9490 Vaduz	Delegierte Frauenverein Vaduz

Antrag GR-Fraktionen:

Der Gemeinderat stimmt der vorgeschlagenen Besetzung der Kommissionen zu.

Beschluss: Gemäss Antrag, einstimmig

Besetzung Stiftungsräte
Legislaturperiode 2015 bis 2019

Stiftung Spitalaufonds

Ewald Ospelt	Präsident, Bürgermeister (FBP)
Werner Seger Im Mühleholz 1, 9490 Vaduz	Mitglied (FBP)
Patrick Wille	Mitglied, Gemeinderat (VU)
Roger Meier	Sekretariat

Stiftung St. Anna-Stiftung zu Ehren S.D. Fürst Franz Josef II. von und zu Liechtenstein

Philip Schädler	Präsident, Gemeinderat (VU)
I.D. Fürstin Marie von und zu Liechtenstein Dr. Marianne Marxer Dr. Grass-Strasse 8, 9490 Vaduz	Vertretung Fürstenhaus Vertretung Fürstenhaus
Rosmarie Ospelt Egertastrasse 14, 9490 Vaduz	St. Anna-Bruderschaft
Hilde Konrad Schwefelstrasse 5, 9490 Vaduz	St. Anna-Bruderschaft
Roger Meier	Sekretariat

Philipp und Martha Rosenau-Stiftung

Dr. Peter Ritter Josef Rheinberger-Strasse 30, 9490 Vaduz	Präsident, Vertreter des Stifters
Antje Moser Peter-Harald Frommelt Fürst-Johannes-Strasse 10, 9490 Vaduz	Vizepräsidentin, Gemeinderat (VU) Mitglied (VU)
Christine Louise-Lins Schaanerstrasse 16, 9490 Vaduz	Mitglied (FBP)
Karin Wachter Untere Rüttigasse 1, 9490 Vaduz	Mitglied (FBP)
Roger Meier	Sekretariat

Johann Schädler AGRA-Stiftung

Manfred Bischof	Präsident, Gemeinderat (FBP)
Philip Schädler Brigitte Schweiger-Hartmann Heiligkreuz 28, 9490 Vaduz	Vizepräsident, Gemeinderat (VU) Mitglied (VU)
Angelika Seger Feldstrasse 3, 9490 Vaduz	Mitglied (FBP)
Christoph Ospelt Holdergasse 1, 9490 Vaduz	Mitglied (FBP)
Roger Meier	Sekretariat

Ing. Karl Schädler-Stiftung

Antje Moser	Präsidentin, Gemeinderätin (VU)
Daniel Ospelt Egertastrasse 14, 9490 Vaduz	Vizepräsident (FBP)
Irene Hemmerle Fürst-Franz-Josef-Strasse 93, 9490 Vaduz	Mitglied (FBP)
Brigitte Schweiger-Hartmann Heiligkreuz 28, 9490 Vaduz	Mitglied (VU)
Christina Laternser Fürst-Franz-Josef-Strasse 94, 9490 Vaduz	Mitglied (VU)
Roger Meier	Sekretariat

Dr. Grass'sche Schulstiftung

Priska Risch-Amann	Präsidentin, Gemeinderätin (FBP)
Carmen Hemmerle Im Güetli 4, 9490 Vaduz	Vizepräsidentin (VU)
Anita Laternser Mareestrasse 7, 9490 Vaduz	Mitglied (VU)
Angelika Tinner Egertastrasse 14a, 9490 Vaduz	Mitglied (FBP)
Bettina Wille Kartennaweg 1, 9490 Vaduz	Mitglied (FBP)
Roger Meier	Sekretariat

Stiftung „Jugendherberge Schaan-Vaduz“

Vertreter der Gemeinde Vaduz: Philip Schädler	Vizepräsident, Gemeinderat (VU)
Thomas Vogt	Mitglied, Gemeinderat (FBP)

Zwei Vertreter werden von der Gemeinde Schaan bestimmt und die administrative Führung der Stiftung obliegt der Gemeinde Schaan

Verwaltungsrat „Schwimm- und Badeanstalt Mühleholz“

Vertreter der Gemeinde Vaduz:

Ewald Ospelt	Präsident, Bürgermeister (FBP)
Christine Louise-Lins Schaanerstrasse 16, 9490 Vaduz	Mitglied (FBP)
Patrik Vogt Schaanerstrasse 10, 9490 Vaduz	Mitglied (VU)

Drei weitere Vertreter werden von der Gemeinde Schaan bestimmt und die administrative Führung der Stiftung obliegt in der laufenden Legislaturperiode der Gemeinde Vaduz

Sitzungstermine 2015.
Festlegung

Bürgermeister Ewald Ospelt unterbreitet dem Gemeinderat einen schriftlichen Vorschlag für die Sitzungstermine 2015:

- Dienstag, 05. Mai 2015
- Mittwoch, 20. Mai 2015
- Dienstag, 02. Juni 2015
- Dienstag, 16. Juni 2015
- Dienstag, 30. Juni 2015

- Dienstag, 25. August 2015
- Mittwoch, 09. September 2015
- Dienstag, 22. September 2015

- Dienstag, 20. Oktober 2015
- Dienstag, 03. November 2015

- Dienstag, 17. November 2015
- Dienstag, 01. Dezember 2015
- Dienstag, 15. Dezember 2015
- Dienstag, 19. Januar 2016

Antrag Bürgermeister:

Der Gemeinderat befürwortet die Sitzungstermine 2015.

Beschluss: Gemäss Antrag, einstimmig

Geschäftsordnung des Gemeinderates, Revision Bildung der Arbeitsgruppe

Der Beginn der neuen Legislaturperiode soll gleichermassen dafür genützt werden, die für den Gemeinderat im engeren Sinne relevanten Rechts- und Handlungsgrundlagen auf Gemeindeebene anzupassen. Die letzte Revision der Geschäftsordnung erfolgte im Jahre 2007.

Die in den vergangenen Jahren gemachten Erfahrungen im Rahmen der Antragsstellung, der Protokollierung, der technischen Hilfsmittel und damit des Sitzungsablaufes im weiteren Sinne, soll nunmehr auch in der Geschäftsordnung die angemessene Berücksichtigung erhalten.

Hierfür schlägt der Bürgermeister dem Gemeinderat die Bildung einer Arbeitsgruppe „Geschäftsordnung“ vor, welche aus bisherigen Vertretern der Parteien im Gemeinderat gebildet werden soll.

Antrag Bürgermeister:

Der Gemeinderat wählt folgende Vertreter in die Arbeitsgruppe „Revision Geschäftsordnung“:

- Bürgermeister Ewald Ospelt
- Gemeinderat Manfred Bischof
- Gemeinderat Frank Konrad

- Roger Meier, Sekretariat

Beschluss: Gemäss Antrag, einstimmig

Reglement über die Erhebung von Infrastrukturkostenbeiträgen Aufhebung

Sind Mehrwerte mit zusätzlichen Bauvolumen aus ortsbaulicher Sicht im öffentlichen Interesse geplant und festgelegte Ausnützungsziffern der Bauordnung oder Sonderbauvorschriften überschritten, werden Infrastruktur-Kostenbeiträge oder Mehrwertabgaben fällig. Geregelt ist dies im Reglement über die Erhebung von Infrastruktur-Kostenbeiträgen, welches der Gemeinderat am 24. Juni 2008 genehmigt hat (Beilage). Zweck und Ziel dieses Reglements sind auf die Bedürfnisse der Gemeindeentwicklung und des privaten Bedarfs ausgerichtete zusätzliche Bauvolumen im Sinne des Planungsgrundsatzes der Verdichtung nach innen zu ermöglichen. Diese Regelungen wurden sinngemäss ins Baugesetz (BauG) vom 11. Dezember 2008, in Rechtskraft getreten am 1. Oktober 2009, aufgenommen.

Art. 7 BauG Mehrwertabgabe lautet:

- ¹ Der Gemeinderat kann in der Bauordnung Bestimmungen über die Abgeltung von planungsbedingten Mehrwerten erlassen. Er bestimmt darin den Kreis der Abgabepflichtigen, die Bemessungskriterien, den Zeitpunkt der Abgabe sowie deren Verwendung.
- ² Die Mehrwertabgabe ist als Ausgleich für planungsbedingt geschaffene Vorteile zu entrichten. Die Abgeltung kann insbesondere als Wertausgleich, Bodenabtausch oder Nutzungsrecht festgelegt werden. Sie muss verhältnismässig und im öffentlichen Interesse begründet sein.

Auf der oben erwähnten baugesetzlichen Grundlage hat der Gemeinderat am 10. Juni 2014 folgende Bestimmung im Rahmen der Bauordnungsrevision in die Bauordnung (BauO) aufgenommen:

Art. 30 BauO Mehrwertabgabe lautet:

- ¹ Unter Beachtung der ortsbaulichen Kriterien und Verträglichkeit gegenüber den in der Bauordnung festgelegten Höchstmassen kann der Gemeinderat eine zusätzliche bauliche Ausnutzung im Geltungsbereich von Überbauungs- und Gestaltungsplänen zulassen.
- ² Grundeigentümer und Baurechtsnehmer, denen eine Mehrausnutzung im Rahmen eines Neubaus, einer baulichen Veränderung oder einer Zweckänderung innerhalb eines bestehenden Gebäudes zugestanden wird, haben dafür eine Mehrwertabgabe zu leisten.
- ³ Es ist dabei nur jene Mehrausnutzung abzugelten, welche das 1,2-fache der bei Regelausnutzung zulässigen Ausnutzungsziffer übersteigt.
- ⁴ Wird die Mehrausnutzung durch diese Bauordnung oder in anderen, besonders berücksichtigungswürdigen Fällen von der Gemeinde vorgeschrieben, so kann auf die Erhebung einer Mehrwertabgabe verzichtet werden.
- ⁵ Die Höhe der zu leistenden Mehrwertabgabe ergibt sich aus der theoretisch für die abzugeltende Mehrausnutzung zusätzlich erforderlichen Grundstücksfläche und entspricht 70 % des im Sinne der Verordnung vom 16. Juli 1974 über die amtlichen Grundstückschätzungen, LGBl. 1974 Nr. 45, festgesetzten Verkehrswerts dieser zusätzlich erforderlichen Grundstücksfläche.
- ⁶ Die Mehrwertabgabe wird innerhalb von 14 Tagen nach rechtskräftig erteilter Baubewilligung der Mehrausnutzung zur Zahlung fällig. Mit dem Bau, der Erweiterung oder Abänderung oder Zweckänderung darf erst nach Entrichtung der Mehrwertabgabe begonnen werden.
- ⁷ Ungeachtet allfällig nachträglich geänderter Verhältnisse besteht für geleistete Mehrwertabgaben kein Rückforderungsrecht.
- ⁸ Die Mehrausnutzung und deren Abgeltung (Mehrwertabgabe) sind in einem öffentlich-rechtlichen Vertrag zu regeln. Die Einnahmen aus den Mehrwertabgaben sind für Infrastrukturmassnahmen der Gemeinde zu verwenden.

Abweichungen der bauordnungs- und baugesetzlichen Bestimmungen werden in den Sonderbauvorschriften geregelt. So wurde beispielsweise in den Sonderbauvorschriften Städtli Ost vom 21. April 2015 die Höhe der zu leistenden Mehrausnutzung von 70 % auf 35 % reduziert, weil das 5. und 6. Obergeschoss ausschliesslich der Wohnnutzung vorbehalten ist. Der Wohnnutzungsmehrwert gilt geringer als derjenige von Büronutzungen.

Mit den oben erwähnten Bestimmungen des Baugesetzes und der Bauordnung sind sämtliche Rechtsgrundlagen für den Vollzug der Mehrwertabgabe gegeben. Das gegenständliche Reglement ist überholt und aufzuheben.

Antrag des Bürgermeisters und der Bauverwaltung, Abt. Hochbau:

Das Reglement über die Erhebung von Infrastruktur-Kostenbeiträgen vom 24. Juni 2008 wird aufgehoben.

Beschluss: Gemäss Antrag, einstimmig

Neubau Kinderhaus (Tagesstrukturen) Haberfeld, Vaduz
Belags- und Umgebungsarbeiten
Arbeitsvergabe

Belags- und Umgebungsarbeiten:

Brogle AG, Vaduz CHF 76'430.20

Während der Beschlussfassung tritt GR Manfred Ospelt in Ausstand.

Beschluss: Gemäss Antrag, einstimmig

Zollstrasse Vaduz
Tauschvertrag
Gemeinde Vaduz und Private Eigentümer

Zur Erstellung eines gesicherten Fussgängerüberganges auf der Zollstrasse Vaduz durch das Land Liechtenstein soll ein flächengleicher Tausch zwischen den Grundstücken privater Eigentümer und der Gemeinde Vaduz (Vaduzer Grundstücke Nr. 2552, Nr. 2553, Nr. 2554, Nr. 2555, Nr. 2556 und Nr. 2927) erfolgen. Das Grundstück Nr. 2555 wird durch die Mutation Nr. 3731, ausgestellt am 2. März 2015, gelöscht. Das neue Grundstück Nr. 3113 wird anlässlich der Mutation Nr. 3731 ins Eigentum der Gemeinde Vaduz gelangen, bevor dieses mittels eines separaten Vertragswerks an das Land Liechtenstein übergeben wird. Dank des Entgegenkommens der Gemeinde Vaduz ist es möglich, dass die betroffenen privaten Grundstücke schadlos gehalten werden können.

Die Kommission Grunderwerb hat den Tausch in ihrer Sitzung vom 3. März 2015 genehmigt.

Antrag der Kommission Grunderwerb (einstimmig):

Der Gemeinderat stimmt dem vorgeschlagenen Grundstückstausch zu. Er beauftragt den Bürgermeister mit dem Abschluss des entsprechenden Tauschvertrages zwischen der Gemeinde Vaduz und den privaten Grundeigentümern, Parzellen Nr. 2552, Nr. 2553, Nr. 2554, Nr. 2556 und Nr. 2927.

Während der Beschlussfassung tritt GR Manfred Bischof in Ausstand.

Beschluss: Gemäss Antrag, einstimmig

Zollstrasse Vaduz
Tauschvertrag
Gemeinde Vaduz und Land Liechtenstein

Die Fürstliche Regierung hat in ihrer Sitzung vom 21. Oktober 2014 das Amt für Bau und Infrastruktur (ABI) beauftragt, auf der Basis des genehmigten Vorprojektes für den Umbau der

Zollstrasse Vaduz, das Ausführungsprojekt zu erstellen. In diesem Zusammenhang mussten Landerwerbsverhandlungen geführt werden. Die Gemeinde Vaduz ist bereit, die beiden Grundstücke Nr. 3112 sowie Nr. 3113 („Übriges Gemeindegebiet“) entlang der Zollstrasse mit dem Vaduzer Grundstück Nr. 2233, welches sich in der Landwirtschaftszone befindet, wertgleich zu tauschen.

Die Gemeinde Vaduz hat im Vorfeld das Grundstück Nr. 3113 durch ein Tauschgeschäft (Mutation Nr. 3731, Vaduz) mit den betroffenen Grundstücken der privaten Eigentümer speziell für dieses Tauschgeschäft erstellt.

Mit Schätzung vom 7. Januar 2015 hat der Landeschätzer die benötigten Teilflächen entlang der Zollstrasse Vaduz bewertet. Für die Realisierung der Brückenerweiterung werden Flächen von insgesamt 213 m² benötigt.

Die Fläche des Grundstücks Nr. 2233 beträgt 1'686 m².

Die Gemeinde Vaduz ist bereit den Tausch als wertgleich zu betrachten, sofern die Mutationskosten sowie die Vertragserstellung durch das Land Liechtenstein getragen werden.

Die Kommission Grunderwerb hat diesen wertgleichen Tausch in ihrer Sitzung vom 3. März 2015 befürwortet.

Antrag der Kommission Grunderwerb (einstimmig):

Der Gemeinderat stimmt dem vorgeschlagenen Grundstückstausch zu. Er beauftragt den Bürgermeister mit dem Abschluss des entsprechenden Tauschvertrages zwischen der Gemeinde Vaduz und dem Land Liechtenstein.

Während der Beschlussfassung tritt GR Manfred Bischof in Ausstand.

Beschluss: Gemäss Antrag, einstimmig

Josef-Rheinberger-Strasse Nord und Föhrenweg
Pflästerungs- und Belagsarbeiten
Arbeitsvergaben

Pflästerungsarbeiten:

Gassnerbau AG, Vaduz CHF 162'313.20

Während der Beschlussfassung tritt GR Manfred Ospelt in Ausstand.

Beschluss: Gemäss Antrag, einstimmig

Belagsarbeiten Anteil Gemeinde:

Bühler AG, Triesenberg CHF 136'201.65

Beschluss: Gemäss Antrag, einstimmig

Josef-Rheinberger-Strasse Süd
Pflasterungs- und Belagsarbeiten
Arbeitsvergabe

Pflasterungsarbeiten Anteil Gemeinde:

Brogle AG, Vaduz CHF 291'617.85

Während der Beschlussfassung tritt GR Manfred Ospelt in Ausstand.

Beschluss: Gemäss Antrag, einstimmig

Belagsarbeiten Anteil Gemeinde

Frickbau AG, Schaan CHF 176'178.75

Während der Beschlussfassung tritt GR Manfred Ospelt in Ausstand.

Beschluss: Gemäss Antrag, einstimmig

Ewald Ospelt, Bürgermeister

Ein Sechstel der Stimmberechtigten kann durch ein begründetes schriftliches Begehren die Behandlung von Beschlüssen des Gemeinderates in der Gemeindeversammlung verlangen. Voraussetzung dafür ist, dass es sich dabei um referendumsfähige Beschlüsse gemäss Art. 41 des Gemeindegesetzes handelt. Referendumsbegehren sind spätestens 14 Tage nach Kundmachung beim Bürgermeister anzumelden. Die Frist zur Einreichung der erforderlichen Unterschriften beträgt ein Monat ab Kundmachung des Beschlusses:

Tag der Kundmachung: 12. Mai 2015